

26. August 2022

Politik & Kultur 9/22 vorab für die Presse

Documenta fifteen, Energiekrise, Kleine Fächer, Widerstand in Osteuropa, Finanzierung und Unabhängigkeit von Rundfunkräten u.v.m.

Berlin, den 26.08.2022. Die September-Ausgabe von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist bereits auf dem Weg zu den Abonentinnen und Abonenten.

In Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken und auf Flughäfen ist die neue Ausgabe spätestens ab dem 1. September 2022 erhältlich.

Für Journalistinnen und Journalisten gibt es die Online-Ausgabe schon jetzt hier vorab.

Die neue Ausgabe richtet aus aktuellem Anlass den Schwerpunkt auf das Thema „**Der Fall documenta fifteen: Macht die Postkolonialismusdebatte für Antisemitismus blind?**“. Die Beiträge zum Thema finden Sie auf den Seiten 1, 17 bis 29.

Passend dazu: Der **Leitartikel** „Projektionsbilder statt Kunst: Documenta fifteen und die jüdische Frage“ stammt von **Natan Sznajder**, Professor für Soziologie in Tel Aviv.

Weitere Themen der Ausgabe 9/22 von Politik & Kultur sind:

- **Energiekrise**

Der Kulturbereich steht vor dem dritten Ausnahmewinter: Welche Auswirkungen sind bereits abzusehen? Braucht es Notfallpläne für die Kultur?

- **Kleine Fächer**

In Gefahr?: Wie ist es um kleine Fächer an deutschen Hochschulen bestellt? Wo wird der Rotstift angesetzt? Welche Probleme gibt es?

- **Osteuropa**

Im Widerstand: Belarussische Künstler zeigen politische Kunst in Leipzig, ukrainische Schriftsteller arbeiten am Literaturarchiv Marbach.

- **Medien**

Starke und unabhängige Gremien als staatsferne Kontrolleure: Finanzierung und Unabhängigkeit der Rundfunkräte verbessern.

- **Arbeitsmarkt Kultur**

Fachkräftemangel im Kulturbereich – was muss jetzt getan werden, um gegenzusteuern?

Außerdem: SPD-Kulturpolitik, kulturelle Aneignung, 25 Jahre Stiftung Luthergedenkstätten, Wandel in Museen und Kulturerbe-Institutionen, Frankfurter Buchmesse: Gastland Spanien, Europäische Debatte um Medienfreiheit, Darstellung des

26. August 2022

Journalismus in der Bestseller-Literatur u.v.m.

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.
- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).
- Die September-Ausgabe von Politik & Kultur mit dem Schwerpunkt „Der Fall documenta fifteen: Macht die Postkolonialismusdebatte für Antisemitismus blind?“ steht für die Presse als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat